

Ein interdisziplinärer Blick auf Florales



Was haben Kleider und botanische Lehrobjekte miteinander gemeinsam?

Alle Objekte haben einen Bezug zum Florales. Die Kleider weisen Blüten(muster) auf, Modelle zeigen unter anderem Blüten und ihre einzelnen Elemente. Im Koffer befinden sich konservierte Blüten und Blütenstände, während die Flasche auf Blütenpflanzen als ‚Geschmacksgeber‘ verweist. Zum Reisekleid gibt es einen Koffer und das Cocktailkleid wird von der Ginflasche gerahmt. Mohn findet sich als Knospe, leuchtend rote Blüte und Samenkapsel wieder. Die Pflanzenfamilie der Rosengewächse ist das verbindende Element zwischen Blütenmodell und Hochzeitskleid.

Die Exponate stammen aus Lehrsammlungen der Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg. Kombinieren wir die Objekte und bringen sie in verschiedenen Konstellationen zusammen, ergeben sich aus vermeintlichen Unterschieden überraschende Gemeinsamkeiten!

Wissenschaft findet an vielen Orten statt: Im Kopf und auf dem Papier, im Gespräch, am Schreibtisch, in der Bibliothek, im Hörsaal, im Labor – und in Sammlungen!

Viele akademische Fächer haben sich aus der Forschung und Lehre mit Objekten heraus (weiter-)entwickelt und verfügten über eigene Lehrsammlungen. In der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts schlummerten diese in Kartons, Kellerräumen oder sie wurden sogar aufgelöst. Seit einigen Jahren lässt sich jedoch eine Hin- bzw. Rückwendung zu den Dingen feststellen. Auch die Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg verfügt über Lehrsammlungen, die sich durch eine große Bandbreite an Objekten auszeichnen: beispielsweise botanische Modelle, Bekleidung, DEFA-Filme oder physikalische Messinstrumente.

SCHON GEWUSST?

Seit 2017 gibt es die Kustodien der Universität Oldenburg als Arbeitsgruppe mit dem Ziel einer strategischen Vernetzung, Erschließung und Sichtbarmachung der universitären Lehrsammlungen.



Kontakt

Klara von Lindern
Kustodin, Sammlung Textile Alltagskultur
Institut für Materielle Kultur

klara.von.lindern@uni-oldenburg.de

Sammlung Textile Alltagskultur (STAK)

Die STAK gibt es seit 1979. Die Sammlung untergliedert sich in vier Bereiche: Kleider und Geschichten, Textilobjekte, Schriften sowie Färbedrogen. Die Objekte werden zusammen mit ihrer Objektbiografie gesammelt und aktiv in Forschung und Lehre genutzt. Seit 2019 werden die Objekte schrittweise digitalisiert und in eine öffentlich zugängliche Datenbank überführt.



Botanische Sammlungen (Institut für Biologie und Umweltwissenschaften IBU)

Weite Bereiche der Biologie sind ohne Objekte nicht vorstellbar. Für die Vermittlung greifen Dozent:innen seit langem auf unterschiedliche Lehrmittel zurück. Die botanischen Sammlungen sind dementsprechend vielfältig und umfassen Anschauungsmaterialien verschiedener Objektgattungen: z.B. Lehrtafeln, Modelle sowie lebende und getrocknete Pflanzen (Herbar). Die Sammlungen sind eine wichtige Infrastruktur für Forschung und Vermittlung. Sie schaffen einen Zugang zu fächerübergreifenden Themen und ermöglichen neue Perspektiven.

DIE OBJEKTE

Blusenkleid, 1970er Jahre



Hersteller:in: Emilio Pucci
In der Sammlung seit November 2003
Inv.-Nr. KG1066

Koffer mit Material für den Biunterricht



Hersteller:in: Margit Gerdes
Einbindung in die Lehre: Forschende Zugänge zu universitären Sammlungsbeständen



Tüllkleid mit Mohnblumen, 1980er Jahre

Hersteller:in: Staebe-Seger
In der Sammlung seit Februar 2023
Inv.-Nr. KG2024

Nachbildung einer Mohnpflanze



Hersteller:in: Unbekannt
Einbindung in die Lehre: FLORA – Botanische Bestimmungsübungen

Getrocknete Mohnkapseln



Hersteller:in: Dr. Helena Einmann
Einbindung in die Lehre: FLORA – Botanische Bestimmungsübungen; Functional Morphology of Plants

Etuikeid, 1960er Jahre

Hersteller:in: Unbekannt
In der Sammlung seit Oktober 2006
Inv.-Nr. KG1447



Ginflasche, The Botanist

Hersteller:in: Bruichladdich Distillery, Isle of Islay
Einbindung in die Lehre: FLORA – Botanische Bestimmungsübungen

Hochzeitskleid, 1940er Jahre

Hersteller:in: Unbekannt
In der Sammlung seit August 2020 (Leihgabe)
Inv.-Nr. KG1911



Blütenmodell einer Süßkirsche



Hersteller:in: Firma Osterloh (Modell Nr. 30)
Einbindung in die Lehre: FLORA – Botanische Bestimmungsübungen; FLORA Vertiefung, Lernen an Dingen